



## » reality check «

JUGEND / TRENDS / WERTE / GESELLSCHAFT

Die Film- und Diskussionsreihe

Veranstaltet von **filmABC**  
Institut für angewandte Medienbildung und Filmvermittlung

**filmABC** **YOUKI13** **bm:ukk**  
INTERNATIONALES JUGEND MEDIEN FESTIVAL

» reality check « JUGEND / TRENDS / WERTE / GESELLSCHAFT

### FILM & DISKUSSION

**Mi, 23. November 2011, 15 Uhr**

**Alter Schlachthof Wels**

Dragonerstraße 22, 4600 Wels

### HEIM

Kurzspielfilm von Hüseyin Tabak, Österreich 2010, 25 min.

Ein verlassenes Haus bietet einem Jungen Rückzug, Schutz und Alibi. Er verteidigt seinen neu eroberten Raum gegen Eindringlinge, trainiert zu Musik aus den Kopfhörern, empfängt weiblichen Besuch und bringt seine kleine Schwester, um auf sie aufzupassen. Doch das neue Zuhause wird nicht für immer existieren können.

*„Die Pubertät ist für mich die geheimnisvollste und einsamste Phase des Heranwachsens. Wir beobachten Stefan, der eine sehr schwierige Zeit durchmacht: Er wird in der Schule geärgert und seine Eltern stehen kurz vor der Scheidung. Er baut in diesem Raum seine eigene Welt auf, in der er alleine mit sich selbst ist. Es ist sein Kosmos. Die Räume in denen wir leben, sind Spiegel unserer Seelen.“* Hüseyin Tabak

Im Anschluss an den Film: Diskussion und Erfahrungsaustausch zwischen den SchülerInnen, den geladenen ExpertInnen und Filmschaffenden.

Zu den Themen ist ein Unterrichtsheft mit Aufgaben zur Vor- und Nachbereitung des Veranstaltungsbesuchs erschienen. Download: [http://www.filmabc.at/documents/Filmheft\\_RC\\_Heim.pdf](http://www.filmabc.at/documents/Filmheft_RC_Heim.pdf)

**Der Eintritt ist frei – Anmeldung ist nötig!**

**INFORMATION | ANMELDUNG:**

**YOUKI – Elisabeth Zach**

**E: [e.zach@medienkulturhaus.at](mailto:e.zach@medienkulturhaus.at)**

**T: 07242.20 70 30**

Mit dem vom bm:ukk unterstützten Projekt

» reality check « bietet filmABC in bundesweiten Kinoveranstaltungen SchülerInnen und Jugendlichen die Möglichkeit, anhand von ausgewählten Kurzfilmbeispielen die eigenen lebensweltlichen Zugänge zum Themenkomplex „Jugend / Trends / Werte / Gesellschaft“ vorzustellen und mit ExpertInnen wie z.B. SoziologInnen, VertreterInnen aus Jugendverbänden, AutorInnen sowie mit Filmschaffenden in einem offenen Forum zu diskutieren.

Die Veranstaltung in Wels findet im Rahmen von YOUKI – Internationales Jugend Medien Festival statt, das in diesem Jahr unter dem Motto „Probier-räume“ steht.

<http://www.youki.at>

<http://www.filmabc.at/de/realitycheck>

**filmABC**

Institut für angewandte Medienbildung und Filmvermittlung

Millergasse 41/6, 1060 Wien

T: 0680.12 60 844 | F: 01.59 63 60 09 | E: [office@filmabc.at](mailto:office@filmabc.at)

Geschäftsführung: Gerhardt Ordnung | E: [go@filmabc.at](mailto:go@filmabc.at)

Projektkoordination: Markus Prasse | E: [m.prasse@filmabc.at](mailto:m.prasse@filmabc.at)

<http://www.filmabc.at>

## Die Film- und Diskussionsreihe

### » reality check « – Die innovative, erfolgreiche Film- und Diskussionsreihe für und mit SchülerInnen.

Mit dem vom bm:ukk unterstützten Projekt » reality check « bietet filmABC gemeinsam mit Kooperationspartnern vor Ort in bundesweiten Kinoveranstaltungen teilnehmenden SchülerInnen und Jugendlichen die Möglichkeit, anhand von ausgewählten Kurzfilmbeispielen die eigenen lebensweltlichen Zugänge zum Themenkomplex „Jugend – Trends – Werte – Gesellschaft“ vorzustellen und mit Filmschaffenden sowie ExpertInnen wie z.B. SoziologInnen, JugendarbeiterInnen, AutorInnen in einem offenen Forum zu diskutieren. Filmrezeption wird dabei als eine grundlegende Form der Medienbildung verstanden – über Film reden heißt demnach auch über sozial- und gesellschaftspolitische Mechanismen sprechen.

Diese neuartige Vermittlungsstrategie versteht SchülerInnen und Jugendliche als gleichwertige PartnerInnen, die sowohl eigene Erfahrungen – auch für andere junge Menschen – transparent werden lassen als auch praxisnah Sozial- und Medienkompetenz in einem Learning-By-Doing-Verfahren reflektieren, anwenden und bilden.

SchülerInnen und LehrerInnen können dabei erzielte Erkenntnisse als Basis für weitere Aktivitäten im Schulalltag verwenden – für Projektarbeiten, für aktives Filmmachen oder als Input für schon bestehende Lehrplaninhalte verschiedener Fachbereiche. Ergänzend bietet filmABC zu den Filmen und Themen begleitendes, online kostenfrei verfügbares Unterrichtsmaterial an sowie in der Seminarreihe „Film trifft Schule“ regelmäßige Fortbildungen zu Film- und Medienkompetenz für LehrerInnen.

» reality check « Veranstaltungen sind für SchülerInnen ab 13/14 Jahren in den Fächern Deutsch, Bildnerische Erziehung, Religion und Ethik, Geschichte – Sozialkunde – Politische Bildung, Psychologie und Philosophie sowie in Medienswerpunkten geeignet.

» reality check « Veranstaltungen werden im Wintersemester 2011/12 mit unterschiedlichen Themen, filmischen Inputs und Diskussions-PartnerInnen an verschiedenen Orten angeboten.

Aktuelle Termine und Orte, Unterrichtsmaterialien sowie weitergehende Informationen: <http://www.filmabc.at/de/realitycheck>

filmABC wird gefördert durch



*Jugendliche heute haben ein hohes Maß an Bewusstsein für die großen Themen der Gesellschaft. Vom Altern der Gesellschaft über Probleme am Arbeitsmarkt bis hin zu ihren eigenen Zukunftsperspektiven: Jugendliche stellen sich den Herausforderungen. Was auch auf sie zukommt – sie suchen eine Lösung; sie lassen sich dabei nicht entmutigen.*

15. Shell Jugendstudie: Jugend 2006 – Eine pragmatische Generation unter Druck.

## filmABC

filmABC widmet sich der vielfältigen Auseinandersetzung mit Medien und ihren audiovisuellen Bedingungen unter spezieller Berücksichtigung des Mediums Film.

Im Rahmen der filmvermittelnden Tätigkeiten von filmABC soll SchülerInnen und LehrerInnen eine differenzierte, theoretische und auch praktische Auseinandersetzung mit diesem Medium ermöglicht werden.

### filmABC

Institut für angewandte Medienbildung und Filmvermittlung  
Millergasse 41/6, 1060 Wien

T: 0680.12 60 844 | F: 01.59 63 60 09 | E: [office@filmabc.at](mailto:office@filmabc.at)

Geschäftsführung: Gerhardt Ordnung | E: [go@filmabc.at](mailto:go@filmabc.at)

Projektkoordination: Markus Prasse | E: [m.prasse@filmabc.at](mailto:m.prasse@filmabc.at)

<http://www.filmabc.at>